

PP 9320 Arbon
 Telefon 071 440 18 30
 Telefax 071 440 18 70
 www.felix-arbon.ch
 felix@mediarbon.ch
 Auflage: 12 600
 19. Jahrgang

felix.

LÜBRA Luftentfeuchter
 Wäschetrockner
 Klimageräte

Für trockene Räume –
 vorbeugen statt abwarten.

Luftentfeuchter

Lübra Apparatebau AG | 9325 Roggwil
 Tel. 071 841 66 33 | www.luebra.ch



6. April 2018

Für sie ist Bio logisch



12

Bio-Gemüsebauer Andreas Andermatt mit Sohn Alessandro und Ehefrau Clara.



3

Interaktiv einkaufen



6

John Deere öffnet Türen



8

Die Stimme rocken lernen



12

Danke, Max Eichenberger

Donnerstag 12.04. bis Samstag 14.04.

naturaplan ROADSHOW

QR-Code am Automaten in der Novaseta scannen und das Glücksrad zeigt Ihren Sofortgewinn.

Versuchen Sie Ihr Glück!

25 JAHRE ANNI AMS

25 Jahre

nah. familiär. persönlich.

novaseta arbon

novaseta.ch

AKTION

APFELSAFT FIFTY FIFTY SHORLEY
1,5 Liter

Jetzt profitieren!
30 Rp. günstiger
vom 3. bis 20. April



MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

Mosterei Möhl AG, St.Gallerstr. 213, 9320 Arbon, T 071 447 40 74

FRÜHLINGS-AUSSTELLUNG

Gerne laden wir Sie zu unserer Frühlingsausstellung ein. Erleben Sie die Toyota- und Suzuki-Fahrzeug-Palette und lassen Sie sich inspirieren.

Ausstellungszeiten:
Samstag, 7. April, 9.00-17.00 Uhr
Sonntag, 8. April, 10.00-17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Omelko mit Team

Egnacherstrasse 19
9320 Frasnacht/Arbon
www.omelko.ch

OMELKO GARAGE AG

Die kompakte Nr. 1

TOYOTA

SUZUKI Way of Life!

**Samstag/Sonntag
7.-8. April '18**




AKTUELL

Interaktive Ausstellung vom 16. April bis 31. Mai auf dem Parkplatz Metropol beim Bahnhof Arbon

Nachhaltige Einkaufstour



Vom 16. April bis 31. Mai 2018 ist «clever» in Arbon auf dem Parkplatz Metropol zu Gast.

Bild: Biovision

Verloren im Einkaufsdschungel? Eine interaktive Ausstellung vermittelt vom 16. April bis 31. Mai in einem Zelt auf dem Metropol-Parkplatz in Arbon Orientierungshilfen für umweltfreundliches und faires Einkaufen und Konsumieren. Geöffnet ist die Ausstellung von Montag bis Freitag jeweils von 12 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 17 Uhr.

Mit dem Projekt «Nachhaltig konsumieren» sensibilisiert «Biovision» die Schweizer Bevölkerung, insbesondere die Jugend, für die Auswirkungen des eigenen Konsumverhaltens auf die Gesundheit von Mensch, Tier und Umwelt. Dafür kommt «Biovision» mit der Wanderausstellung «clever – spielend intelligent einkaufen» nach Arbon. Die Besucher und Nutzer lernen interaktiv an konkreten Beispielen, wie sie durch ihren Einkauf eine nachhaltige Entwicklung in der Welt unterstützen und damit ihren Beitrag zur Erreichung der «Agenda 2030» der UNO leisten können.

Nachhaltiges Projekt
Das Projekt fördert das Bewusstsein der Konsumenten dafür, dass ihr Konsumverhalten globale Auswirkungen hat und sie deshalb ihre Verantwortung wahrnehmen sollten. Für den Wandel hin zu einer nachhaltigeren Welt sind alle Akteure gefragt, also neben Politik, Wirtschaft und Wis-

senschaft auch die einzelnen Konsumenten. Es mag den Anschein machen, dass die Entscheide der einzelnen Personen keinen grossen Einfluss haben, aber dem ist nicht so. Mit jedem Einkauf oder Verzicht gibt man ein Signal... und Produkte, die nicht nachgefragt werden, werden auch nicht längerfristig angeboten. Kaufen Konsumenten in Zukunft ökologischer und fairer ein, trägt dies langfristig zum angestrebten Kurswechsel in der Landwirtschaft bei, den «Biovision» anstrebt.

Grassierender Label-Dschungel
Unser Konsumverhalten beeinflusst den Zustand der Umwelt oder das Wohlergehen der am Produktionsprozess beteiligten Menschen entscheidend. Aber wie handle ich als Konsument nachhaltig? Welche Produkte muss ich wählen, um mich möglichst umweltfreundlich und fair zu verhalten? Hier hilft «clever». Die Ausstellung vermittelt Tipps für «ein gutes Gefühl» beim Einkaufen. Aus über 100 Produkten, manche nachhaltig, manche weniger, tätigt der Ausstellungsbesucher seinen Einkauf. Jeder Einzelne hat es in der Hand, wesentlich zu einem nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen beizutragen oder für eine gerechtere Welt einzutreten – mit dem richtigen Kaufentscheid im Supermarkt zum Beispiel. Aber

das ist angesichts der Produktfülle, undurchsichtiger Produktedeklarationen oder des grassierenden Label-Dschungels gar nicht so einfach.

Auch Schulklassen willkommen
Das Ladensortiment im Ausstellungszelt umfasst Produkte aus den Bereichen Grundnahrungsmittel, Getränke, Haushalt, Elektronik, Lifestyle, Bekleidung und Garten. Sämtliche Artikel sind nach sechs ökologischen und sozialen Kriterien bewertet: Klimawandel, Verschmutzung, Ressourcenverbrauch, Biodiversität, soziale Verantwortung gegenüber Mensch und Tier, Lebensgrundlage und Gesundheit der lokalen Bevölkerung. An der Kasse wird abgerechnet, und die Ausstellungsbesucher erhalten die Quittung für ihr Einkaufsverhalten in Form eines Spinnendiagramms. Dabei werden ihnen die positiven oder negativen Folgen ihrer Wahl bildhaft vor Augen geführt. Für Schulklassen und Gruppen werden spezielle Führungen durch die Ausstellung «clever – spielend intelligent einkaufen» angeboten. Die Führungen eignen sich für Klassen der Oberstufe (z.B. Hauswirtschaftsklassen), Berufsschulen und Gymnasien. – Anmeldungen unter clever@biovision.ch. Der Eintritt ist frei. Führungen für Schulklassen und Gruppen sind auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich. eme

DEFACTO

Fragen zu den Ausgaben

Die CVP ist stets bemüht, die Bedürfnisse und Sorgen der Bevölkerung wahrzunehmen. So politisiert sie auch transparent und lösungsorientiert. Die Herausforderungen in den Gemeinden sind jedoch nicht zu unterschätzen. Immer wieder sind Mehrheitsentscheide von politisch Verantwortlichen zu akzeptieren. Für die Bevölkerung ist manchmal schwer erkennbar, wie die finanziellen Mittel eingesetzt werden. So können zum Beispiel in Steinach grosse Budgetpositionen wie die neue Verkehrsführung in Obersteinach oder der Kauf eines Elektroautos in der Rechnung nicht gefunden werden. Auch wird nichts darüber ausgesagt, ob tatsächlich ein Bedürfnisnachweis für ein Elektroauto vorliegt. Vielleicht prüft der Gemeinderat, ob sich das Auto über Dienstfahrten der Gemeinde finanziert oder tatsächlich auch von der Bevölkerung genutzt wird. Ist es Aufgabe einer Gemeinde, in den Markt von Carsharing einzusteigen? Oder könnten die 0.3 Rp./kWh, mit welchen der Energiefonds gespeist wird, auch gesenkt werden?

In vielen Belangen ist es für den Bürger schwer zu erkennen, ob ehrlich und transparent informiert wird. Schön, dass es Mitbürger gibt, die hin und wieder aufzeigen, wie genau politische Verantwortung aussehen könnte. Wir sind dem Grundsatz der Subsidiarität verpflichtet: So viel Eigenverantwortung wie möglich, so viel Staat wie nötig. Sinngemäss gilt dies auch für das Verhältnis zwischen Gemeinden, Kanton und Bund.



Gisela Dudler, CVP Steinach

Arbon
trischli
beim Schwimmbad
Samstag, 7. April 2018
**Über 30 Party
DJ Peter**
Hits aus den
70er - 80er - 90er Jahren
Freitag und Samstag
Party-Time mit
DJ Sandra
Disco • Bar • Trischli Arbon

LIBERTY
BRASS BAND & JUNIOR
**Frühlings-
KONZERT**
Sonntag, 8. April 2018, 17:30
Apéro und Grill ab 16:30
Gemeindsaal Steinach
Eintritt frei / Kollekte
www.lbb.ch

**S'2
S'ZWEI**
**ERÖFFNUNG
CAFE ZWEI**
7. APRIL 2018
08.22 - 16.22 UHR




WIR HABEN NEU **SONNTAG'S** VON 13.02 - 16.22 UHR
GEÖFFNET - CAPPUCCINO, ESPRESSO, SWEETS & GLACE ZUM
GENIESSEN - IN DER ALTSTADT VON ARBON.
CAFE ZWEI | SCHMIEDGASSE 2 | 9320 ARBON
071 440 08 88 | GENUSS@CAFEZWEI.CH

**star
bowling**
Bowlingcenter
Rietlistr. 5 | 9403 Goldach
Öffnungszeiten
Mo/Di 16.00-24.00 Uhr
Mi 14.00-22.00 Uhr
Do 18.00-24.00 Uhr
Fr 16.00-02.00 Uhr
Sa 14.00-02.00 Uhr
So 12.00-20.00 Uhr
**... auch für
Geburtspartys**

**CORNELIA
moden**
**Outlet Mode
aus dem Versand* zum
besten Preis**
Neu mit Wohndeko!
*Cornelia • Veillon • Alba Moda • Mona
Beyeler • Happy Size • Miamoda
Conleys • Impressionen • miaVilla
Wehrstr. 12 • St.Gallen-Winkeln
www.cornelia-moden.ch
Mo 12 - 18 • Di - Fr 9.30 - 18 • Sa 9 - 16

das blumenkind



neue Öffnungszeiten
ab 3. April 2018

Donnerstag
08:30- 12:00 und 14:00- 18:30

Freitag
08:30- 12:00 und 14:00- 18:30

Samstag
08:30- 16:00

www.das-blumenkind.ch | 071 446 24 37
Hauptstrasse 3 in 9320 Arbon

ALLTAG

Aus dem Stadthaus

**Mitteilungen
aus dem Stadtrat**

An seiner Sitzung vom 26. März 2018 hat der Stadtrat folgende Bewilligungen erteilt:

- der Arbon Energie AG, Arbon, für die Montage einer Betriebsfunkantenne an der Thomas-Bornhauser-Strasse 7, Arbon
- Marisa Bühler, Egnach, für die Erstellung einer Weideeinzäunung für die Pferdehaltung in Kratzern 35, Frasnacht
- der Mettler2Invest AG, St. Gallen, für den Bau von zwei Mehrfamilienhäusern an der Rebhaldenstrasse 12 und 14, Arbon
- der Mosterei Möhl AG, Stachen, für die Erweiterung des Parkplatzareals an der St.Gallerstrasse 209, Stachen
- Maria Rechsteiner-Fässler, Romanshorn, für die Montage eines Küchenabluftkanals über Dach an der Alemannenstrasse 10, Arbon
- der Sântisblick Immobilien GmbH, Abtwil, für den Abbruch einer Brandruine und den Bau eines Mehrfamilienhauses an der Rosenstrasse 11, Arbon
- der Wohnbaugenossenschaft Pro Familia, Arbon, für die Erstellung eines Pavillons an der Romanshorerstrasse 89, Arbon

Auch stimmt er der Erweiterung der Parkfläche auf dem Hafendamm zugunsten der Gewerbebetriebe und der Mitglieder der SLRG um zirka 20 Parkplätze zu.

Schliesslich bewilligt er die Durchführung einer «WM-Arena» durch die RLG GmbH, Mörschwil, während der diesjährigen Fussball-WM auf dem Gelände des Seenachtsfests.

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

Bauarbeiten: Philosophenweg erschwert passierbar



Der Holzsteg am Fussweg im Seemoosriet (orange eingekreist) wird abgebrochen.

Im April wird der beschädigte Abschnitt des Fusswegs im Seemoosriet abgebrochen und ein alternativer Fussweg erstellt. Während der Bauphase ist der Philosophenweg nur erschwert passierbar.

Die Fussgängerplattform beim Seemoosriet, die sich bereits vorher in schlechtem Zustand befand, wurde im November 2017 bei einem Sturm zusätzlich schwer beschädigt. Der betroffene Wegabschnitt muss deshalb abgebrochen werden. Die Bewilligung vom kantonalen Amt für Wasserbau für die Erstellung eines neuen Fusswegs parallel zum Seeradweg liegt nun vor. Die Bauarbeiten starten am 9. April und dauern rund zwei Wochen.

Während der Bauzeit wird der Weg für Fussgänger und Velofahrer nur erschwert passierbar sein, denn das Material muss auf dem schmalen Veloweg von der Bahnhofstestelle Seemoosriet her zur Baustelle transportiert werden. Bis zum Abschluss der Bauarbeiten gilt im betroffenen Wegabschnitt ein Fahrverbot, Velos müssen geschoben werden. Fahrverbotstafeln mit entsprechendem Zusatz weisen während der Bauzeit auf diese Vorschrift hin. Die Stadt sowie die beauftragte Baufirma werden sich bemühen, die Baustelle

während den Abendstunden sowie am Wochenende so kleinräumig wie möglich zu signalisieren. Im Zuge der Bauarbeiten wird an dieser Stelle zudem ein stark sturzgefährdeter Baum gefällt. Die Grünraumkommission hat der Fällung zugestimmt.

Medienstelle Arbon

Badeabonnement bis 20. April vorbeziehen

Noch bis zum 20. April können Einwohner aus Arbon und Roggwil vom vergünstigten Badi-Abo-Vorverkauf profitieren. Das Einzelpersonen-Saisonabonnement für das Schwimmbad Arbon, das Strandbad Arbon sowie das Schwimmbad Romanshorn gibts zum Vorverkaufspreis von 80 statt 88 Franken. Familien erhalten ab drei Karten zusätzlich einen Rabatt von 20 Prozent (aktuelle Fotos und für Jugendliche ab Jahrgang 2002 Schülerschein oder Lehrlingsausweis mitbringen). Auszubildende Erwachsene benötigen ebenfalls einen Lehrlings-, beziehungsweise einen Studentenausweis.

Die Abonnemente gibts bei Arbon Tourismus an der Schmiedgasse 5 in Arbon. Telefon 071 440 13 80. Die Geschäftsstelle ist offen von Montag bis Freitag, 9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Bewohnerinnen und Bewohner von Roggwil können die Abonnemente direkt bei der Gemeindeverwaltung Roggwil bestellen. mitg.

Frauen-Gemeinschaft Arbon unterstützt «Tavola»



Die zweite kulinarische Begegnung am Frühlingsmarkt-Kaffee der Frauengemeinschaft Arbon war wiederum sehr gut besucht. An der «Tavolata» mit teils indischer Küche nahmen über 50 Personen – darunter Migrantinnen und Migrantinnen – Platz. Aus diesem Anlass konnte ein Erlös von 1400 Franken an den Verein «Tavola» übergeben werden. Unser Bild zeigt Petra Künzler (2.v.l.) und Andrea Eberle (4.v.l.) von der Frauen-Gemeinschaft Arbon bei der Checkübergabe an «Tavola», vertreten durch Hans-Jörg Willi (links), Rosmarie Topcu und Heidi Wüthrich. pd

Fecker Holzbau

DIE RICHTIGE WAHL WENN ES UM NEU BAUEN ODER SANIEREN GEHT

Pündtstrasse 3, 9320 Arbon
 www.feckerholzbau.ch
 info@feckerholzbau.ch
 Telefon 071 290 10 65

TAG DER OFFENEN TÜR
 7. APRIL, 8-16 UHR

GROSSER WETTBEWERB
 Gewinnen Sie einen John-Deere-Rasenmäher

Forrer landtechnik ag
 Bühlhofstrasse 20
 9320 Frasnacht
 Tel. 071 414 10 20
 forrer-landtechnik.ch

BEI IHREM JOHN-DEEREFACHHÄNDLER FÜR GARTENTECHNIK.
 www.forrer-landtechnik.ch

GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

Gartenzeit – am Samstag, 7. April, öffnet Forrer Landtechnik AG an der Bühlhofstrasse 20 in Frasnacht die Türen für Gartenfreunde von 8 bis 16 Uhr

«Sie haben die Wahl – wir das Programm»



Forrer Landtechnik AG – ein tadelloser Service und ein faires Preis-/Leistungsverhältnis bei Verkauf, Reparaturen und Revisionen sind die geschäftlichen Schwerpunkte.

Als offizieller Partner und Fachhändler von John Deere bietet die Forrer Landtechnik AG in Frasnacht am Samstag, 7. April, von 8 bis 16 Uhr durch ihre offenen Türen – verbunden mit einem attraktiven Wettbewerb – einen Ausblick auf die bevorstehende Gartenzeit. Forrer Landtechnik AG freut sich auf diese fachkundige frühlinghafte Präsentation.

Noch in bester Erinnerung ist zahlreichen Kunden der Forrer Landtechnik AG der vergangene Oktober. Gleichzeitig mit der grossen Jubiläumsausstellung erfolgte damals die Nachfolgeregelung mit der Übergabe des Betriebs von Hanspeter und Erika Forrer an den langjäh-

rigen Mitarbeiter und Werkstattdirektor Thomas Oeler und seine Frau Mirjam. Auch heute noch sind die neuen Geschäftsführer froh, dass das Ehepaar Forrer weiterhin aktiv und unterstützend im Betrieb tätig ist.

Offene Türen am 7. April
 Beste Qualität und fachmännische Beratung sind die beiden Attribute für den kommenden Tag der offenen Türen am Samstag, 7. April, von 8 bis 16 Uhr. Der Dienstleister für Land-, Garten- und Kommunaltechnik konzentriert sich an diesem Tag auf die private Kundschaft, welche sich für die bevorstehende Gartenzeit einen Überblick über das umfassende Angebot der Forrer Landtechnik AG ver-

schaffen möchte. Dort finden Interessierte sicher das passende Gerät für jeden Garten; und auch künftige Gartenfreunde können sich im attraktiven John-Deere-Shop verweilen.

Seit Jahren ein bewährtes Team
 Ob intelligente Automower oder Handrasenmäher mit perfekter Schnittleistung – das gärtnerische Fitnessprogramm für den Frühling kennt bei der Forrer Landtechnik AG kaum Grenzen. Dazu betont das Ehepaar Oeler, das sich im letzten Halbjahr perfekt eingelebt hat: «Für bequemes und leichtes Arbeiten mit dem richtigen Produkt bieten wir die fachmännische Beratung.» Beste Qualität und ungetrübte Freude

im Garten garantieren nebst Mirjam und Thomas Oeler auch Hanspeter und Erika Forrer, sieben gelernte Mechaniker sowie vier Lernende; drei in den Fachbereichen Landmaschinen-Mechaniker und ein Motorgeräte-Mechaniker. Gerne hilft die Forrer-Belegschaft den Besuchern, das passende Modell aus einer breiten Produktauswahl auszuwählen. Voll im Trend liegen auch Akku-Rasenmäher, Trimmer und Motorsägen. Forrer Landtechnik AG führt verschiedene solche Akku-Maschinen der Marken Stihl und John Deere. Der exklusive Partner für John-Deere-Produkte im oberen Bodensee-raum verspricht: «Sie haben die Wahl – wir das Programm!» eme

Mitdenken

Das erkennen Sie schnell: unser Engagement für Sie.



Willkommen zu einem Gespräch.

Dino Peljto
 Privatkundenberater UBS Arbon
 Tel. 071 447 79 18
 dino.peljto@ubs.com

ubs.com/schweiz

© UBS 2018. Alle Rechte vorbehalten.



GARAGEBRESSAN
 Ihr Honda und Peugeot Partner in Arbon

Seestrasse 70 • CH-9320 Arbon • Tel. 071 440 15 65
 www.bressan.ch

HONDA The Power of Dreams
PEUGEOT

Bettwaren Okle

- Daunenduvets
- Pfulmen
- Kissen
- Hirsekissen
- Nackenkissen
- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl

Eigene Bettfedern-Reinigung

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon
 Tel. 071 446 16 36 • Fax 071 477 23 27

Elektro Hodel
 Arbon

St. Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
 Tel. 071 447 11 55
 info@elektro-hodel.ch
 www.elektro-hodel.ch

seit über 50 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

**Elektroinstallationen
 Telefoninstallationen, EDV-
 Netzwerke, Elektro-
 Installationskontrollen
 Photovoltaikanlagen**

Die Kunst der Perfektion.
 LOEWE.

Loewe bild 7 mit OLED-Technologie

BESTCOM
 sehen • hören • verstehen

TV | RADIO | SAT | COMPUTER | MULTIMEDIA

Hauptstrasse 31 | 9320 Arbon | www.bestcom.ch

LOEWE. BOSE. SPECTRAL

WIR MACHEN BÜRO.

Alles zum Thema: «Baby und Hochzeit»

WITZIG
 THE OFFICE COMPANY

ST. GALLERSTRASSE 18 • ARBON
 WWW.WITZIG-PAPETERIE.CH

ENGAGIERT FÜR SIE DA.

FÜRS GANZE LEBEN

Thurgauer Kantonalbank

WASSER. BAD. ENERGIE.

HEO
 HAUSTECHNIK EUGSTER

www.haustechnik-eugster.ch
 Arbon | Romanshorn | St. Gallen
 Tel. 071 454 60 60

KAUF MANN OBERHOLZER

Wir machen es möglich. Aus Holz.

Kaufmann Oberholzer AG
 St. Gallerstrasse 19
 9325 Roggwil

Telefon 071 454 66 33
 www.kaufmann-oberholzer.ch

Frenicolor GmbH
 Ihr Malerfachbetrieb

Rebaldenstrasse 7
 9320 Arbon
 Telefon 071 446 83 33
 Mobile 079 422 34 33

www.frenicolor.ch

Finanzierung gewünscht?

Fabienne Haas – Ihre persönliche Kreditberaterin.
 Sie erreichen mich unter Tel. 071 447 11 15

Raiffeisenbank Regio Arbon **RAIFFEISEN**

Die Neuen sind da!

FILATI

Franziska Röhrli Rutishauser
 am Fischmarktplatz, Arbon
 Tel./Fax 071 446 14 53
 info@filati-shop.ch
 www.filati-shop.ch

RZP
 Rother Zeberli Partner Treuhand AG

- Buchführung, Abschlüsse und Beratung
- Steuern und Optimierung (Privatpersonen und Unternehmen)
- Revisionen/Wirtschaftsprüfung

Grabenstrasse 4, Postfach 258, 9320 Arbon
 Telefon 071 447 18 00, Telefax 071 447 18 08
 Email sekretariat@rzp-treuhand.ch
 Internet www.rzp-treuhand.ch

Entdecken Sie unsere Kaffeewelt.

Aequator AG Switzerland
 www.aequator.ch

Aequator
 Swiss made coffee machines

SONNENSTUDIO
 Ergoline ARBON

ROMANSHORNERSTR. 19
9320 ARBON

Digitaldruck in Offsetqualität

NEU!

druckerei mogensen ag
 berglistrasse 27 • 9320 arbon

tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20
 info@m-druck.ch • www.m-druck.ch



Führungswechsel bei der TKB Arbon

Patrik Thür (rechts) ist der neue Leiter der Thurgauer Kantonalbank in Arbon. Anfang April hat er die Führung vom langjährigen Geschäftsstellenleiter Jürg Stäheli (links) übernommen. Dieser verlässt die Bank nach 20 Jahren, um beruflich kürzer zu treten und neue Wege zu gehen. Patrik Thür (35) ist Anfang März zur TKB gestossen. Wie die TKB mitteilt, verfügt er «dank seiner mehrjährigen Finanz- und Führungserfahrung bei verschiedenen Bankinstituten über beste Voraussetzungen für die Leitung der TKB in Arbon.» Patrik Thür hat Bankwirtschaft studiert und die höhere Weiterbildung zum Executive MBA absolviert. Er führte zuletzt die UBS-Filiale in Arbon. red.

«winterfit» abgeschlossen



Das in Zusammenarbeit von SUVA und STV ausgearbeitete Fitnessprogramm «winterfit» konnte Ende März 2018 erfolgreich abgeschlossen werden. Seit Oktober 2017 haben jeden Mittwochnachmittag im Durchschnitt 32 aktive Senioren der STV Männerriege Arbon am Training teilgenommen. Das Training beinhaltet eine Stunde Gymnastik und anschliessend eine Stunde freies Ballspiel. Alle Veranstaltungen konnten unfallfrei durchgeführt werden, und es gab kaum Absenzen.

Die Senioren der Männerriege werden ab Oktober das Programm «winterfit» wieder in Angriff nehmen. Die Teilnahme an diesen Gymnastiklektionen ist auch für Nichtmitglieder der Männerriege des STV Arbon möglich; der Kostenbeitrag beträgt 100 Franken. Die Lektionen werden in der Turnhalle der Sekundarschule Stacherholz ausgerichtet. Eine Einladung zum Besuch von «winterfit» wird im September erfolgen.

M.G.

Diana Innarella bietet in Arbon poppig-rockige Gesangsstunden an

«Singen macht glücklich»



Sängerin Diana Innarella coacht in ihrem Gesangsstudio an der Höhenstrasse 7 in Arbon mit ihrer speziellen «Powervoice-Vocalcoach»-Methode.

Gesangliche Höhenflüge gibts an der Höhenstrasse in Arbon zu erleben: Sängerin Diana Innarella-Förstler bietet in ihrem Privathaus, das sie mit ihrer Familie bewohnt, Gesangsstunden nach der «Powervoice-Vocalcoach»-Methode an.

Ein tätowierter Notenschlüssel an ihrem Unterarm unterstreicht, was auch aus ihrer Stimme zu hören ist: Ihre Energiequelle und Freude ist die Musik. Die ehemalige Solosängerin und Studiosängerin, die heute mit der Funkband «Funkstaff» aus der Region Rorschach auftritt, hat eine bezaubernde Stimme – und viel Power.

Durch Spannung zu mehr «Grip»

Dank ihrer 30jährigen Musik- und Bühnenerfahrung sowie verschiedenen Ausbildungen fühlt sich Diana Innarella bestens ausgewiesen, jedermann und jederfrau in privaten Gesangsstunden stimmlich weiterzubringen. Sie schwört dabei ganz auf die sogenannte «Powervoice-Vocalcoach»-Methode. Diese Methode wurde von einem deutschen Sänger, Produzenten und Musiker vor über 20 Jahren entwickelt. Mehr als im klassischen Gesangsunterricht werde bei dieser

Methode «die Gesichtsspannung eingesetzt». Wer mehr «auf den Ton beisst», erzielt einen «gripigen Ton», sagt die Sängerin. Freilich könne Gesang mit jeder Methodik eingeübt werden – die Frage sei, welche Gesangsart klingt spannender. Durch vermehrte Spannung im Gesicht entstehen mehr Obertöne, erklärt die Sängerin. «Ich will, dass Gesang berührt – dafür braucht es die richtige Körperspannung.»

Wer Diana Innarella-Förstler in ihrem Musikzimmer zuhört, mit welchem stimmlichen Feuer sie zu Playbackmusik ins Mikrofon singt, möchte sich gleich zum Vocalcoaching bei ihr anmelden. «Singen macht glücklich und dient der Gesundheit», sagt sie danach mit einem breiten Lachen.

Die Gesangslehrerin würde gerne Menschen aus Arbon und Umgebung – Kinder und Erwachsene – ihre «Powervoice-Methode» näherbringen. «Alle, die gerne singen möchten, sind willkommen.» Die Lektion dauert 60 Minuten, das Zehnerabo kostet 750 Franken (Schnupperstunde gratis). Kontakt über Telefon 076 324 67 03 oder www.vocaline.ch.

ud.

Garstige Bedingungen beim 5. Arboner Mountainbike-Rennen

Trotz Regen und nicht gerade günstigen Wetteraussichten waren am Ostersonntag insgesamt 228 Fahrerinnen und Fahrer beim 5. Mountainbikerennen in Arbon am Start.

Die regennasse Strecke stellte die Teilnehmer vor einige Probleme. Nicht nur die vielen Richtungsänderungen, sondern vor allem der sehr tiefe Boden, forderte von den Teilnehmenden viel Kraft und grosse Steuerkünste ab. Bewundernswert war zu sehen, wie sich selbst die Mountainbikesportler der jüngsten Kategorien durch den Dreck kämpften.

Überlegene Sieger – viele Defekte

Die einzelnen Kategoriensieger gewannen in ihrer jeweiligen Kategorie zumeist sehr klar. Sie hatten das Glück, ohne nennenswerte Defekte über die Runden zu kommen. Steven Thür, als Junior zusammen mit der Elite startend, konnte nicht vom Rennglück profitieren. Bei den Junioren klar in Führung und bei der Elite auf Rang fünf liegend, hatte er in der fünften von insgesamt sechs Runden einen Kettendefekt, der ihn im Klassement zurückwarf. Auch Lokalmatador Philipp Schneider vom RV Arbon war nicht vom Glück begünstigt, hatte er doch mit Schalt- und Kettenproblemen zu kämpfen, was ihm eine noch bessere Klassierung als den fünften Rang vereitelte. Trotz des schlechten Wetters und der vielen Defekte herrschte unter den Teilnehmenden eine sehr gute Stimmung. Es zeigte sich einmal mehr, dass sich die Mountainbiker vom schlechten Wetter kaum beeinflussen lassen.

Andreas Betschart



Die Elitefahrer lieferten sich packende Rennen.

«Presswerk» war ausverkauft und ausgetrunken



Ausgelassene Stimmung beim Publikum.

Das Arboner Kulturzentrum «Presswerk» war am Gründonnerstag bis auf den letzten Platz ausgebucht und nach der ersten Band auch «ausgetrunken».

Mit musikalischer Perfektion eröffneten «Adam's Wedding» den Irish-Folk-Abend im «Presswerk». Die Eigenkompositionen der Zürcher lockten die bereits zu diesem Zeitpunkt zahlreich anwesenden Zuschauer von der Bar weg Richtung Bühne. Das war auch gut so – denn die zu diesem Irish Folk-Abend ins Sortiment aufgenommenen «Stout Flaschenbiere» waren schon während des ersten Konzertes des Abends ausgetrunken. Das «Saint City Orchestra» wurde seinen Erwartungen von Anfang an gerecht. Mit Verve servierten sie ein irisches Menu der Extraklasse. Neben ihrer mittlerweile einem breiten Publikum bekannten eigenen Songs spielten sie Hits von «Flogging Molly», «Dropkick Murphys» und «The Lumineers». Nach den laut geforderten Zugaben spielte das Orchestra zur Überraschung des Publikums

und der Veranstalter noch «Little Lion Man» von «Mumford and Sons» zusammen mit «Adam's Wedding» – ein unvergesslicher Abschluss des Abends! Der Kultur-Verein Presswerk zählt inzwischen bereits 140 Mitglieder und wächst weiter. Der Vorstand um die Co-Präsidenten Daniel Eugster und Cyrill Stadler wurde mit Tina und Reto Lehmann sowie Yves Mock erweitert.

Das nächste Konzert des Kultur-Vereins findet am Dienstag, 1. Mai 2018, zusammen mit der Hauptversammlung statt. Auf der Bühne stehen dann die international erfolgreichen «The Nits» aus den Niederlanden. Die Band wurde 1974 gegründet und sie spielten in den Neunzigerjahren unzählige Konzerte in der Ostschweiz – sie waren Headliner am 15. Jubiläum des OpenAir St. Gallen im Sittertobel. Mit «The Nits» wurde das OpenAir St. Gallen endgültig um den Freitag von zwei auf drei Tage erweitert. «Support Act» ist an diesem Konzertabend die Ostschweizer Band «Posh». Tickets gibts auf www.presswerk-arbon.ch. pd.



«Relax!» – der Entspannungsmix

Am 12. April am Vormittag startet in der Klubschule Arbon der Kurs «Relax! – der Entspannungsmix». Verschiedene westliche und fernöstliche Entspannungstechniken wechseln sich in diesem Kurs ab oder werden passend kombiniert. Verschiedene Übungen aus den Methoden Yoga, Qi Gong, Tai Chi, Autogenem Training, Feldenkrais, Meditation, Progressive Muskelrelaxation (PMR) und Mentaltraining werden vorkommen. Entspannung und zeitgleich Abwechslung sind garantiert. Die Teilnehmenden steigern ihr körperliches und seelisches Wohlbefinden sowie ihre Harmonie. Sie vertiefen ihre Atmung, fördern ihr Körperbewusstsein und die natürliche Beweglichkeit. Sie lernen verschiedene Entspannungstechniken in ihren Alltag zu integrieren und fördern damit ihre Achtsamkeit. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Anmeldung und Auskünfte: Migros Klubschule Arbon, Schloss, Telefon 071 447 15 20 oder www.klubschule.ch. pd

Adonia-Musical in Steinach

Heute Freitag, 6. April, um 20 Uhr wird im Gemeindesaal Steinach das Adonia-Musical aufgeführt. Der Adonia-Teens-Chor, mit über 70 Teilnehmenden, präsentiert das packende Musical, welches die weltberühmte biblische Geschichte von Esther zeigt, die vom unscheinbaren Waisenkind in der Fremde zur Königin von Persien wird. In nur drei Tagen studierten die Adonia-Chöre und ihre Live-Bands ein bemerkenswertes Programm ein. Neben dem Singen im Chor werden auch das Theater sowie Choreographien eingeübt.

mitg.

TOTENTAFEL

Amtliche Todesanzeigen

Am 2. April 2018 ist gestorben in Arbon: **Heimgartner geb. Sagischewski Erna**, geboren am 20. September 1924, von Fislisbach AG, Ehefrau des Heimgartner Erhard Otto, wohnhaft gewesen in Arbon bei Stiftung Seevida, Haus Alma, Römerstrasse 31. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Herr Erhard Heimgartner, Stiftung Seevida, Haus Alma, Römerstrasse 31, 9320 Arbon.

Am 3. April 2018 ist gestorben in St. Gallen: **Sager Herbert**, geboren am 3. September 1944, von Menziken AG, wohnhaft gewesen in Arbon, Stiftung Seevida, Haus Selma, Berglistrasse 13. Die Abdankung findet am Mittwoch, 11. April 2018, um 14 Uhr in Arbon statt. Besammlung auf dem Friedhof. Trauerhaus: Frau Karin Boos-Sager, Sonnenhügelstrasse 47, 9320 Arbon.

PRIVATER MARKT

Stress mit dem Umzug? Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 07 00.

der-plattenleger.com Wir verlegen «Plättli» und Silikon zum fairen Preis. Telefon 076 581 43 46 vom See.

REINIGUNGEN – UNTERHALTE Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster und Umgebungsarbeiten. Meyer Reinigungen GmbH, Telefon 079 416 42 54.

Verkauf Schlafzimmer: Doppelbett Leder, weiss, 180x200 cm. 2x Nachttisch, weiss, 2x Matratze 90x200 cm, Lattenrost, Schwebetürenschränk weiss, 150 cm. Alles 18 Monate alt. Tel. 079 811 58 62.

Hauswartungen, Reinigungen incl. Teppichreinigung, Umgebungsarbeiten (Büsche- Bäume schneiden etc.), Entsorgungen, Räumungen, Kleinreparaturen aller Art. Günstig, da als Einzelfirma eingetragen. Tel. 079 216 73 93 Email: p.roborto@bluewin.ch oder: Postfach 222, 9320 Arbon.

LIEGENSCHAFTEN

Arbon, Friedenstr. 3. Zu vermieten per sofort **helle 4½-Zi.-Wohnung im Hochparterre**. 70 m² Unterstand draussen. Mit Garten und Spielplatz ca. 300 m². Neu renoviert, mit Cheminée, grosse Küche und Badezimmer. MZ CHF 1870.- inkl. NK und Parkplätze. Tel. 079 504 32 54 oder 076 577 23 33.

Roggwil. Zu vermieten eine **2½-Zi.-Alterswohnung** (Lift, Balkon & Wintergarten). Mietzins inkl. NK Fr. 1250.-, Garagenplatz Fr. 100.-. Ruhige und sonnige Lage, Bezug ab sofort möglich. Tel. 071 455 12 07.

Arbon, Landquartstr. 46a/b. Zu vermieten nach Vereinbarung **3½-Zimmer-Wohnungen** im 2. und 3. OG (kein Lift). Schöne, sonnige Wohnlage mit kurzen Distanzen zum öffentl. Verkehr und zu den Einkaufsmöglichkeiten. Günstige Miete Fr. 790.- + Fr. 145.- NK. Tel. 071 891 48 78 oder 078 611 58 80.

TREFFPUNKT

Wötsch dini Sache nümme ha... lüt am Maa vom LuLa aa...! Annahme: Montag bis Freitag 13.30 bis 18.30 Uhr. Brocki-Treff Lustige Lade, Tel. 076 588 16 63 **Berglistr. 1, Arbon.**

Spargel-Zeit im weissen Schäfli Arbon. Wir heissen Sie herzlich willkommen für ein paar Stunden der Ruhe und des Genusses. **Restaurant-Pizzeria «Zum weissen Schäfli»** St. Gallerstr. 52, Arbon Tel. 071 446 16 07. **Klassische Schweizer Küche.** Täglich 4 verschiedene Mittags-Menü ab Fr. 13.50, kleine Portion Fr. 9.50. Freitag und Samstag jeweils 2 Fischmenü.

Cafe Restaurant Weiher, Arbon. Mittags-Menü Fr. 14.-, Portion für den kleinen Hunger Fr. 10.-. **Wochenhit Fr. 14.-. Jasser herzlich willkommen.** Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 071 446 21 54.

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen & LKW. Alle Marken und Jahrgänge. Sofortige gute Barzahlung & gratis Abholdienst. Telefon 079 267 08 04 (auch Sa/So).

Aus dem Stadthaus

Dank an Ehrenamtliche am Respektfest

Zum dritten Mal hatte Ende März der Bereich Gesellschaft der Stadt Arbon zum Respektfest geladen. Stadtrat Hans-Ulrich Züllig und die Bereichsmitarbeitenden würdigten im Landenbergsaal die Verdienste ehrenamtlicher Privatpersonen, Vereinsmitglieder sowie Vertreter unterschiedlicher Organisationen der Stadt Arbon und Umgebung. Der Anlass mit rund fünfzig Gästen ergab ein eindrückliches Bild der Vielfalt ehrenamtlichen Engagements in unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft.

Medienstelle Arbon

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 6. April

- Bis 13. April: Ausstellung «Der Augenblick im Wort» von Monique Marguerite Reuter, Walhallastr. 2.
- 19.30 Uhr: Lottoabend mit dem tabs – Chor, kath. Pfarreizentrum.
- 20.30 Uhr: Herren 1. Liga, HC Arbon – HC Einsiedeln, Sporthalle.

Samstag, 7. April

- Bis 5. Mai: Ausstellung «Wahlverwandtschaft», Galerie Bleisch, Grabenstrasse 2.
- 8 bis 16 Uhr: «Tag der offenen Tür», Forrer Landtechnik AG, Bühlhofstrasse 20, Frasnacht.
- 9 bis 17 Uhr: Frühling-Ausstellung, Omelko Garage AG, Egnacherstr. 19.
- 9.30 und 11 Uhr: Einführungskurs Orientierungslauf für Kinder, Bildungszentrum.
- 15.30 Uhr: Velotour mit Eiersuchen, Treffpunkt Boccia-Halle (hinter Car Alpin), Anmeldung 071 446 76 29, Naturfreunde Arbon.
- 17 Uhr: Saisonöffnung und Vernissage der Ausstellung von Simone Zaugg und Pfelder «Von kleinen und von grossen Häusern», Kunsthalle, Grabenstrasse 6.
- 18.30 Uhr: «tabs Kulinarium» 7-Gang-Menu und tabs-Chor auf der Bühne, kath. Pfarreiheim.
- Ü30 Party mit DJ Peter, Disco Bar Trischli.

Sonntag, 8. April

- 10 bis 17 Uhr: Frühling-Ausstellung, Omelko Garage AG, Egnacherstr. 19.
- 10.30 Uhr: Museumsführung «Zeitreise durch Arbons Geschichte», Historisches Museum im Schloss.

Donnerstag, 12. April

- Bis 14. April: Roadshow, Novaseta.
- 14 bis 17.30 Uhr: Spielnachmittag forum 60+/-, Ludothek.
- Senioren-Wanderung «Iselisberger Reben», Auskunft 071 446 68 03, Naturfreunde Arbon.

Horn

Donnerstag, 12. April

- 14 Uhr: Spielnachmittag, Seniorenzentrum, Tübacherstrasse 11.

Steinach

Freitag, 6. April

- 20 Uhr: «Adonia-Musical» Adonia Teens-Chor & Band, Gemeindesaal.

Sonntag, 8. April

- 17.30 Uhr: Konzert «Liberty»-Brassmusik, Gemeindesaal.

Region

Donnerstag, 12. April

- Bis 15. April: Gewerbeausstellung «GEWA'18», Rietzelhalle Neukirch.
- 18 Uhr: Podiumsdiskussion zur «Weltindustrie im Thurgau», Eintritt frei mit Apéro, Rathaus Frauenfeld.

«Liberty»-Brassmusik in Steinach

Die begeisterten Musikanten der «Liberty-Brass-Band-Junior» und der «Liberty-Brass-Band Ostschweiz» eröffnen ihre neue Konzertsaison und laden am Sonntag, 8. April, um 17.30 Uhr in den Gemeindesaal Steinach (Eintritt frei, Kollekte). Die Liberty-Nachwuchsformation präsentiert unter der Leitung von Christoph Luchsinger unter anderem Werke wie «Lyonesse von Simon Dobson» und «Osterfiorden von Stijn Aertgeerts» sowie das Cornetsolo «Concertpiece for Cornet». Unter der Leitung von Stefan Roth präsentiert die Liberty-Stammformation hochstehende Brass Literatur wie «The Year of the Dragon von Philip Sparke» und «Symphonic Dances von Sergei Rachmaninov» sowie zwei solistische Nummern «Fortune's Fool» (Cornet Solo) und «Drive» (Euphonium Solo). mitg.

Werke David Bürklers in der Galerie Bleisch

Morgen Samstag, 7. April, um 16 Uhr eröffnet die Galerie Adrian Bleisch in Arbon die Ausstellung mit Werken von und aus der Sammlung von David Bürkler. David Bürkler hinterliess nach seinem Tod 2016 nicht nur sein eigenes Werk sondern auch Arbeiten befreundeter Künstlerinnen und Künstler. Ebenso erwarb er Werke oder fand diese im Flohmarkt. So geschehen mit einer feinen Arbeit von Ferdinand Gehr, welche er durch seinen Kennerblick, unsigniert, im Brockenhaus aufstöberte. Mit Roman Signer, mit welchem er freundschaftlich verbunden war und dessen Werk er sehr schätzte, tauschte David Bürkler ebenfalls Arbeiten. So sind in dieser Ausstellung auch Kunstwerke längst verstorbener Kunstschaffender aus der Ostschweiz wiederzuentdecken. Der Besuch ermöglicht eine kleine Zeitreise bis in die Gegenwart. Die

KIRCHGANG

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

- Amtswoche: 9. bis 13. April, Pfrn. A. Grewe, Tel. 071 446 37 47.
- Sonntag, 8. April 9.30 Uhr: Gottesdienst
- Montag, 9. April 17 Uhr: Trauerkaffee «LichtBlick», Pfrn. A. Grewe, Cafeteria.
- Mittwoch, 11. April 9 Uhr: Frauenzmenge, KG-Haus.

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 7. April 17.45 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche.
- 19 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku, Kirche St. Martin.
- 19 Uhr: Eucharistiefeier, Otmarskirche Roggwil.
- Sonntag, 8. April 9.30 Uhr: Misa española en la capilla. 10.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche. 11.30 Uhr: Santa Messa in lingua ital. 12.30 Uhr: Polnische Eucharistiefeier.

Evangelische Freikirche Chrischona

- Sonntag, 8. April 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. Programm für Kinder und Jugendliche (1 bis 16 J.). www.chrischona-arbon.ch

Christliches Zentrum Posthof

- Sonntag, 8. April 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, parallelem Kinderprogramm für Vorschulkinder und Kindergottesdienst für Primarschulkinder.

Christliche Gemeinde Arbon

- Sonntag, 8. April 9.30 Uhr: Anbetung und Abendmahl. 11 Uhr: Predigt, parallel Kinderhort und Sonntagsschule.

Christliche Gemeinde Maranatha

- Sonntag, 8. April 10 Uhr: Gottesdienst www.gemeinde-maranatha.ch

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 8. April 9.40 Uhr: Gottesdienst
- Montag, 9. bis 12. April Konfirmandenlager.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 8. April 10 Uhr: Eucharistiefeier mit musikalischer Gestaltung, Fam. Boppart.

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 8. April Kein Gottesdienst.
- Donnerstag, 12. April 9 Uhr: Ökum. Frauenzmenge im evangelischen Kirchgemeinde.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 8. April 9.30 Uhr: Gottesdienst, Laienprediger Walter Büchi.

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 7. April 18 Uhr: Eucharistiefeier mit Pater der Unteren Waid.

Berg

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 8. April 10 Uhr: Kommunionfeier

Wassergasse 11-15,
9320 Arbon
Wohnen in Seenähe!



Ihre Suche endet hier...

- Mieten ohne Kaution
- Offene, moderne Küche
- Einladendes Wohnzimmer
- Bad mit Badewanne
- Waschmaschine / Trockner
- 2 ½ & 3 ½ Zi.-Wohnungen
- Ab CHF 1'350.- inkl. HK/BK

Wir freuen uns auf Sie!

Wincasa AG, St. Gallen
071 421 69 69
st.gallen@wincasa.ch
www.wincasa.ch



HISTORISCHES MUSEUM THURGAU

Donnerstag | 12. April 2018 | 18 Uhr

Roboter, Migration und Auslandsproduktion. Wie sieht die Zukunft der Arbeit aus?

Podiumsdiskussion mit:
Daniel Wessner, Leiter Amt für Wirtschaft Kanton Thurgau
Dr. Stefan Keller, Historiker & Journalist
Dr. Stefan Pabst, Zukunfts-Think Tank «W.I.R.E.»
Moderation: Dr. Dominik Schnetzer, Ausstellungskurator

Rathaus Frauenfeld, Eintritt frei mit Apéro

Thurgau

Weltindustrie im Thurgau

SCHRECK & SCHRAUBE

Baustelle Fangkanal Zollstrasse in Horn

Der Abwasserverband Morgental (AVM) baut zurzeit in der Zollstrasse in Horn ein neues Regenbecken. Durch das grosse Nutzvolumen des Fangkanals werden die Entlastungshäufigkeiten gegenüber dem heutigen Zustand halbiert. Dadurch wird ein zeitgemässer Gewässerschutz langfristig sichergestellt und der Hafen Horn von lästigen, unschönen Feststoffen befreit.

Infolge des ungewöhnlich hohen Seewasserspiegel seit dem vergangenen Herbst und - trotz vorgängigen geologischen Untersuchungen - unerwartet schlechten und inhomogenen Untergrundbeschaffenheit, mussten Anpassungen am Projekt vorgenommen werden. Diese Entwicklung hatte ebenfalls Auswirkungen auf den Bauablauf. Der Verband geht davon aus, dass die Tiefbauarbeiten bis Ende April 2018 und die Instandstellung (Strassenbauarbeiten) bis Mitte Mai 2018 abgeschlossen sind.

Der AVM entschuldigt sich für die mit der Baustelle verbundenen Unannehmlichkeiten und dankt für Ihr Verständnis.

CVP Arbon: Nomination und Ja zum Baukredit

Die CVP hat an ihrer Parteiversammlung einstimmig den Architekten Feliciano Gervasi für die Ersatzwahl vom Juni 2018 in die Arboner Primarschulbehörde nominiert. Gervasi soll Carmen Lüthy ersetzen, die ihren Lebensmittelpunkt nach Como verlegt. Im weiteren sagt die CVP Arbon Ja zum Neubaukredit von 2,25 Mio. Franken für einen Doppel-Kindergarten an der Thomas-Bornhauserstrasse. mitg.

Gemüsebauer Andreas Andermatt aus Steinach setzt seit 25 Jahren konsequent auf «Bio»

Vom Exoten zum Trendsetter



Beliefern den Arboner Wochenmarkt mit ihren Bio-Gemüse: Andreas und Clara Andermatt mit Sohn Alessandro.

Sie sind der Magnet am Arboner Wochenmarkt: Die frischen biologischen Gemüse und Früchte von Andreas und Clara Andermatt. Eigenwillig hat der 53jährige Steinacher Agronom Andreas Andermatt «vom ersten Tag an» auf biologischen Anbau gesetzt, auch wenn er dadurch als Exote galt.

Der Bio-Knospenhof Andermatt in Steinach ist für Gesundmenschen ein kleines Paradies: Hier grünen und spriessen knackige Vitaminbomben. «Wir sind bereit für die neue Marktsaison», sagt Andreas Andermatt beim Gang durchs Gewächshaus. Nicht weniger als zehn verschiedene Salate kann er hier bereits ernten: Kopfsalat, Eichblattsalat rot und grün, Lollo rot und grün, Batavia, Spinat, Ruccola, Schnittsalat, Nüsslisalat.

Auch mit anderen frischen Gemüsen ist er bereits üppig bestückt: Frühjahrszwiebeln, Kohlrabi, Radieschen, Rätich, Bärlauch. Bald gibts auch frischen Fenchel. Natürlich gibts am Arboner Wochenmarkt auch allerlei Lagergemüse wie Lauch, Chicoree, Rüebli, Kabis und Kartoffeln. Extra für das Arboner Marktpublikum hat Landwirt Andreas Andermatt noch einen Lagerbestand an knackigen Äpfeln (u.a. Topaz und Gaiva) zurückbehalten. Dies ist nicht selbstverständ-

lich, denn die letzte Apfelernte ist äusserst dünn ausgefallen.

Den Trend vorausgesehen

Andreas Andermatt ist mit acht Geschwistern auf dem Landwirtschaftsbetrieb an der Verbindungsstrasse zwischen Obersteinach und Tübach aufgewachsen. Als Zweitjüngster entschied er sich vor 25 Jahren, den Hof zu übernehmen. Der studierte Agronom gab die Milchwirtschaft auf und setzte vom ersten Tag an auf «Bio». «Ich hatte zuvor auf konventionellen Betrieben gearbeitet und kam zur Ansicht, dass es so nicht weitergehen kann», sagt Andreas Andermatt. Er erkannte auch den Trend hin zu weniger Fleischkonsum, bemerkte auf der anderen Seite das steigende Bedürfnis nach leichter Kost mit Gemüse und Früchten. Auch wenn er manchmal mehr Ernteauffälle hat

als konventionelle Betriebe und anfangs als «Exote» in der Branche angesehen wurde: Andreas Andermatt hat sich mit seinem Bio-Knospenhof längst erfolgreich positioniert – sein Betrieb ist in der Region und der Branche bekannt für leckeres Bio-gemüse. Nebst dem eigenen Hofladen liefert er Gemüse und Früchte an den Bauernmarkt St.Gallen, an Grossverteiler und den Wochenmarkt Arbon.

Die Organisatoren des Arboner Wochenmarktes freuen sich, dass der Bio-Hof Andermatt ab 14. April wieder vertreten ist. Den Verkauf der Produkte organisiert das Markt-OK mit einem Team gleich selber. Denn die andermarkt'schen Früchte und Gemüse sind ein «Herzstück» dieses Marktes und sorgen dafür, dass «tout Arbon» fit, gesund und schlank durch den Sommer geht.

Ueli Daepf

Ab 14. April Wochenmarkt auf dem Storchenplatz

Am Samstag, 14. April, eröffnet der Arboner-Wochenmarkt am Storchenplatz seine fünfte Saison. Der erste Markttag ist gleichzeitig der 100ste Markttag.

Mit ihren Frischprodukten vom Bauernhof, den Blumen der «Blumenkinder», Biokräutern, Früchten, Biosalaten, hausgemachten

Konfitüren, Freilandeiern, dem allseits beliebten Bauernzopf vom Walslerhof und vielen weiteren Leckereien, dem Käsesortiment aus der Region und dieses Jahr neu, den Appenzeller Fleisch- und Milchspezialitäten von Markus Wetter und vielem mehr, ist der Markt wieder bestens bestückt.

GEWA18 vom 12.-15. April
Besuchen Sie unseren Stand!



Öpfelfarm

Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30–17:30 Uhr und Sa 8–12 Uhr

felix.

 **DER WOCHE**

Max Eichenberger

Der langjährige Arboner Lokalredaktor der Thurgauer-Zeitung, Max Eichenberger, geniesst ab kommenden Montag den wohlverdienten Ruhestand. Geht das überhaupt? Kann sich ein derart engagierter «Schreiberling» und begeisterter Langstreckenläufer einfach so zur Ruhe setzen? Wir werden es sehen... oder vielleicht bald schon wieder lesen? Jedenfalls nehmen wir diesen Schritt in den dritten Lebensabschnitt gerne zum Anlass, unserem Kollegen für sein grosses Engagement in der und für die Öffentlichkeit zu danken. Mit unzähligen Berichten hat er als Ur-Arboner über das aktuelle Geschehen in unserer Region informiert und seine Berichte immer wieder mit zahlreichen hervorragenden Fotos illustriert. «me» hat kritisch hinterfragt und war immer bemüht, alle Seiten zur Geltung zu bringen. Auf ihn war – kurz gesagt – Verlass. Mit unserem «felix. der Woche» danken wir Max Eichenberger für seinen Einsatz in und für Arbon. Wir verlieren beruflich einen «Mitstreiter», den wir seit vielen Jahren auch persönlich sehr schätzen. Vielleicht findet der engagierte alt Journalist fortan ab und zu Zeit, sich zusammen mit Feierabend-Gästen oder gleichgesinnten Pensionierten ein Bier an der Bar im Mediencafé von «felix. die zeitung.» zu gönnen! Für einen geselligen Start ist er jedenfalls gerne eingeladen...